

# Pflege der Geschichte und Kultur

Die besondere Jahresversammlung des Historischen Vereins

Die 100. Jahresversammlung des Historischen Vereins fand am 9. Juni in der Aula der Primarschule Mauren statt. Der Vereinsvorsitzende Rupert Quaderer eröffnete die Jahresversammlung in Anwesenheit zahlreicher Vereinsmitglieder. Er begrüßte insbesondere die Vertreter des Landtages, Regierungsrat Alois Ospelt, Ehrenmitglieder und Gäste aus den benachbarten Ländern.

---

Gerolf Hauser

---

Nach der Verlesung des Protokoll der 99. Jahresversammlung, ging Vereinspräsident Rupert Quaderer in seinem Rückblick auf die besonderen Schwerpunkte und Tätigkeitsbereiche des Vereins ein.

## Vorstandsbericht

Rupert Quaderer nannte die finanziellen Engpässe beim «Namenbuch» (der Vereinsvorstand bedauert, dass der bisherige Projektleiter Hans Stricker für die Fertigstellung des nunmehr redimensionierten Werkteils II nicht mehr zur Verfügung stehen wird. Die bisherigen wissenschaftlichen Mitarbeiter Toni Banzer und Herbert Hilbe zeichnen nun für die Fertigstellung des Personennamenbuches verantwortlich) sowie die Neustrukturierung beim «Historischen Lexikon» (der Historische Verein gab per Ende 2000 die Trägerschaft an die Regierung des Fürstentums



Dr. Rupert Quaderer (Präsident Historischer Verein Liechtenstein) und Klaus Biedermann (rechts), welcher an der Jahresversammlung 2001 einen Vortrag zur 100-jährigen Geschichte des Vereins hielt.

Liechtenstein ab). Daneben war die Denkmalschutz-Kommission der Regierung, in welcher der Historische Verein mit zwei Mitgliedern vertreten ist, neu zu bestellen (das ausscheidende Kommissionsmitglied Monika Michels wird durch Dagmar Streckel ersetzt; sie wird, zusammen mit Urs Clavadetscher, den Verein bis 2004 in der Denkmalschutz-Kommission vertreten).

Aktuell war wiederum der Fall «Gamander»; die Denkmal-

schutz-Kommission empfahl der Gemeinde Schaan, das Anwesen für die Öffentliche Hand zu sichern; voraussichtlich wird aber ein privater Käufer mit einem besseren finanziellen Angebot den Hof erwerben. Auch bei der Überbauung «Oberes Mühleholz» empfahl die Kommission den Erhalt der Gebäude. Leider brannte das «Höfle» in Balzers ab; der Verein hatte im vergangenen Jahr noch auf die Bedeutung und Erhaltung hingewiesen. An

zwei Klausurtagungen, die im November und Dezember stattfanden, traf sich der Vereinsvorstand zu einer Grundsatzdiskussion über den Historischen Verein sowie dessen Aufgaben und Ziele.

## Die Publikationen

Die Produktion einer CD-ROM mit dem Inhalt der bisherigen Jahrbücher wurde in die Wege geleitet; mit der Präsentation des Jahrbuches Band 99 im letzten Herbst und der Fertig-

stellung von Band 100 bis zum 25. Oktober dieses Jahres, ist es gelungen, die Verspätungen im Erscheinen der Jahrbücher aufzuholen; die Homepage des Historischen Vereins wurde eingerichtet ([www.hvfl.li](http://www.hvfl.li)); das Amt für Briefmarkengestaltung brachte eine Zweier-Serie zum 100-Jahr-Jubiläum des Historischen Vereins heraus (gestaltet von Georg Malin); zu den im vergangenen Jahr erschienenen Publikationen zählen u.a. «Borscht – ein prähistorischer Siedlungsplatz»; das schnell vergriffene zweibändige Werk «Krisenzeit» von Peter Geiger konnte in einer zweiten Auflage erscheinen; die von der Fachwelt einhellig gelobte Publikation «Die Orts- und Flurnamen des Fürstentums Liechtenstein» werde mit den Personennamen weitergeführt. Jahresbericht, Jahresrechnung und Beibehaltung der Jahresbeiträge wurden einstimmig genehmigt.

Aus der Versammlung berichtete Hansjörg Frommelt (Fachstelle Archäologie) über die laufenden Arbeiten. Nach dem von der Gemeinde Mauren offerierten Aperó hielt der Historiker und Geschäftsführer des Vereins, Klaus Biedermann, einen Vortrag zur 100-jährigen Geschichte des Historischen Vereins, in dem er Schlaglichter auf einzelne Personen sowie Impulse und Aktivitäten warf, die das Vereinsleben gestaltet und mitgeholfen hatten, dass sich das «zarte Pflänzlein, das mit 45 Vereinsmitgliedern begann, in diesen ersten 100 Jahren zu einem stattlichen Verein mit gegenwärtig 860 Mitgliedern entwickeln konnte.»